

## Werk

**Titel:** Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern und andern zur Gelehrtheit gehörigen Sa; Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern

**Verlag:** Heidegger

**Kollektion:** Rezensionenzeitschriften

**Digitalisiert:** Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

**Werk Id:** PPN556102126\_0009

**PURL:** [http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556102126\\_0009](http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556102126_0009)

**LOG Id:** LOG\_0209

**LOG Titel:** Rezension

**LOG Typ:** review

## Übergeordnetes Werk

**Werk Id:** PPN556102126

**PURL:** <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556102126>

**OPAC:** <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=556102126>

## Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

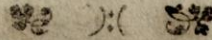
Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

## Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen  
Georg-August-Universität Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen  
Germany  
Email: [gdz@sub.uni-goettingen.de](mailto:gdz@sub.uni-goettingen.de)



Methodus Medendi, wovon Hr. D. Held aus Darmstadt in seiner Vertheidigung, welche er unter dem 29ten Febr. Meldung gethan. Es ist schade, daß der Hr. Verfasser nicht folgendes Sinn, Gedicht aus dem Drolinger, vor sein grosses Vertheidigungs-Werk gesetzt:

Der Leutbergister hieng sein Handwerk an  
die Wand,  
Und nahm für den Galen das Richtscheid in  
die Hand.

Da übt er sich im neu gewählten Orden,  
Bis aus dem schlechten Arzt ein guter Mä-  
rer worden.

Leipzig. Pantischen Erben haben drucken lassen D. Jo. Heint. Hebenstreit, in Universitate Lipsienſi Therapia, Prof. Publ. Facultatis Medicæ Decani Urbis Physiçi, Anthropologia forensis, sistens medici circa rempublicam causasque dicentis Officium, cum rerum Anatomicarum ac Physicarum quæ illud attinent expositionibus. 1751. In 8vo 1. Alph. 20. und einen halben Bogen.

Es kommen viele Fälle in den Rechtsbänden vor, bey welchen der Medicus dem Justisten die Hand bieten, und mit seiner Einsicht und Erfahrung zu Hülfe kommen muß; in dessen ist es doch allemal gut, wenn der letztere sich auch ein wenig mit der Naturlehre, als die billig ein jeder, der nicht um des täglichen Brods willen oder Handwerks mächtig studiret, wissen sollte, und mit der Medicin et was bekannt machte, da die Aerzte auch nicht allemal dierigen sind, welchen die Vorrechte der Fallsibilität zukommen. Der berühmte Hr. Doct. Hebenstreit hat daher ein Buch geliefert, welches beyden Theilen von gleichem Nutzen seyn muß; und es würde überflüssig seyn, zu dem Ruhm desselben etwas zu sagen, da es aus der Feder eines so berühmten Gelehrten herrühret. Gerichts-Personen, Aerzte und Advocaten werden sich dar

barinn herrschenden Gründlichkeit mit Vortheil bedienen können. Es enthält zwey Abschnitte. Der erste handelt de Medico securitatem publicam curante, und begreift 5. Capitel unter sich. 1.) De nascentium cura. 2.) De ordinandis causis sanitatis generalibus. 3.) De ordinandis convalescendi mediis. 4.) De præcavendis curandisque morbis popularibus. 5.) De cura mortuorum. Der zweyte Abschnitt handelt de Medico legum interprete, und hat drey Abtheilungen unter sich, nach Vorsatz, nach den bürgerlichen, peinlichen und geistlichen Rechten. In der ersten Abtheilung wird gehandelt: 1.) De privilegiis uteri. 2.) De partu legitimo. 3.) De ætatum privilegiis. 4.) De dubio animæ & corporis statu. 5.) De fostris. In der zweyten Abtheilung kommt aus den peinlichen Rechten vor: 1.) De certitudine facti medica. 2.) De læsionibus, mortis vel morborum causis. 3.) De mediis eruendæ veritatis. 4.) De pœnis affectivis corporum. 5.) De momentis defensionum medicis. Aus dem Kirchen-Rechte ist in der dritten Abtheilung abgehandelt: 1.) De matrimonii invalidi causis. 2.) De dubio formæ humanæ & sexus statu. Nicht bloß der berühmte Name des Hrn. Verfassers, sondern die Gründlichkeit, womit dieses Buch ohne Ausschweifungen ausgearbeitet ist, wird dasselbe zu einem unentbehrlichen Handbuch machen. Ist vor 1 fl. zu haben.

Darmstadt. Von da ist folgendes also eingelauffen:

Meine Herren!

Den 10ten Januarii hat mein Vaterland einen wohlverdienten Schul-Lehrer, unser Pädagog einen geschickten Rector, und ich einen guten Freund verloren. Nückelius ist, der in Hessen erzogen und gebohren, in Hessen gedienet, und in Hessen als ein 72. jähriger Greis gestorben. Er kam

1680.